



Die Teilnehmer von „Jugend musiziert“ wurden beim Teilnehmerkonzert geehrt.

Foto: privat

„Jugend musiziert“

Hervorragende Ergebnisse der Jugendmusikschüler

Am letzten Januar-Wochenende fand in Fellbach der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ statt. Über 300 Teilnehmer aus den Landkreisen Esslingen, Göppingen und Rems-Murr stellten sich einer Jury, die mit Berufsmusikern, Instrumentallehrern und Hochschul-Professoren hochkarätig besetzt war. Mit 15 Musikschülern war die Jugendmusikschule Schorndorf und Umgebung e.V. stark vertreten.

Hervorragende erste Preise mit einer Bewertung zwischen 23 und 25 Punkten und damit die Qualifikation für den Landeswettbewerb erreichten: Santina Ammirata (Violine), Diane Lahni (Violoncello), Johanna Lutz (Violine) jeweils im Solowettbewerb; Finn Nawroth mit Joshua Anic (Gitarre), Noel Lehar (Querflöte) mit Hendrik Wagner (Klavier) in der Duowertung; Sophia Vogt (Querflöte) mit Paulina Reichenauer (Violoncello) und Maximilian Weinberger (Klavier) in der Wertung Klavier-Kammermusik.

Weitere erste Preise in der Altersgruppe gingen an Juliane Hensel (Klavier) mit Jakob Eschenbeck (Horn) in der Duowertung sowie an Hannah Sara Nims, Johanna Ritter (Violoncello) und Anna Helbig (Violine) in der Wertung Klavier-Kammermusik.

In der Altersgruppe der 9- und 10-Jährigen folgt noch keine Weiterleitung zum Landeswettbewerb. Ebenfalls erste Preise gingen an Jakob Posern (Horn) mit Matilda Weller (Klavier), Sephora Matulke (Querflöte) mit Melis Gültekin (Klavier) und Noel Lehar (Querflöte) mit Selin Ceylan (Klavier) in der Duo-Wertung sowie an Evelyn Lahni (Viola) in der Solo-Wertung.

Zu diesen großen Erfolgen kann man allen Teilnehmern und ihren Instrumentallehrkräften herzlich gratulieren. Besonders hervorzuheben sind der Motivationsschub und die musikalischen Fortschritte, welche die jungen Musiker während der Vorbereitungsphase gemacht haben. Voraussetzung für die Erfolge sind neben musikalischer Begabung und fleißigem Üben der jungen Musiker die professionelle und gezielte Vorbereitung durch die Lehrkräfte und Ensembleleiter der Jugendmusikschule. Das sind: Beate Bäßner (Horn), Stanislav Dimitrov (Klavier), Michael Gern (Gitarre), Rita König (Querflöte), Doris Kraemer (Querflöte), Renate Norz (Violine), Anna-Maria Stanecka (Klavier) und Ines Tone (Cello). Der Landeswettbewerb findet vom 3. bis 7. April in Schorndorf und den Mitgliedsgemeinden der Jugendmusikschule statt. Auf dieses „Heimspiel“ werden sich dann alle qualifizierten Musikschüler nach einer kurzen Pause nochmals intensiv vorbereiten.